

Ressort: Vermischtes

Wetter: Anfangs Regen im Westen

Offenbach, 03.03.2014, 05:00 Uhr

GDN - Heute fällt im Westen anfangs gebietsweise Regen, der im Tagesverlauf aber nachlässt. Oberhalb von etwa 600 Metern kann es leicht schneien.

Ansonsten wechseln sich Sonne und Wolken ab und es bleibt überwiegend trocken. Lediglich am Alpenrand und im angrenzenden Alpenvorland setzen leichte Niederschläge ein, oberhalb von etwa 800 Metern als Schnee. Die Höchstwerte liegen zwischen 7 und 13 Grad. Der Wind weht mäßig aus südlichen Richtungen und lebt in höheren Lagen in Böen zeitweise stark, in exponierten Berglagen auch stürmisch auf. In der Nacht zum Dienstag fällt vor allem in Schwaben und im westbayerischen Alpengebiet zeitweise leichter Regen, oberhalb von etwa 600 Metern Schnee. Sonst ist es unterschiedlich bewölkt, gebietsweise auch neblig, nennenswerte Niederschläge sind nicht zu erwarten. Dabei sinkt die Temperatur auf 4 bis -2 Grad, vor allem im Bergland besteht Glättegefahr. Am Dienstag fällt vor allem südlich der Donau zeitweise Regen oder Schneeregen, an den Alpen, oberhalb von etwa 500 bis 600 Metern, Schnee. Auch in der Osthälfte und am Oberrhein kann es vereinzelt etwas regnen. Sonst bleibt es zwar eher bewölkt mit etwas Sonne am ehesten noch im Westen und Südwesten, aber weitgehend trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 3 Grad im Alpenvorland und 10 Grad mit etwas Sonne am Rhein. Der Wind weht meist schwach, im Norden und Osten aus östlichen, sonst aus nordwestlichen Richtungen. An der Ostsee kann es frische bis starke Böen geben. In der Nacht zum Mittwoch fällt im Nordosten, Osten und im Süden etwas Regen, oberhalb von 400 bis 600 Metern Schnee, im Nordosten kann es vorübergehend auch bis in tiefere Lagen Schneeflocken geben. Im Westen und Südwesten bleibt es trocken und aufgelockert bewölkt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 3 und -2 Grad. Am Mittwoch scheint vor allem im Westen und Südwesten zeitweise die Sonne und es bleibt weitgehend trocken. Sonst überwiegen die Wolken, im Osten und vor allem Richtung Alpen fällt zeitweise etwas Regen, oberhalb von etwa 400 bis 600 Metern Schnee. Die Höchstwerte liegen zwischen 3 Grad an den Alpen und 10 Grad am Niederrhein. Der Wind weht mäßig aus West bis Nordwest. An der Küste und im Bergland frischt er bisweilen böig auf.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30959/wetter-anfangs-regen-im-westen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619